



© Donau-Universität Krems

Komplementärmedizin zwischen Tradition und Moderne

Die Nachfrage nach traditioneller Heilkunst als Ergänzung zur Schulmedizin ist heute sehr groß, braucht aber auch die Verknüpfung mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Dieses Wissen zu vermitteln, ist das zentrale Anliegen des Zentrums für Traditionelle Chinesische Medizin und Komplementärmedizin an der Donau-Universität Krems.

Derzeit bietet dieses Zentrum fünf berufs begleitende Lehrgänge an, die für Angehörige von Gesundheitsberufen zugänglich sind. Damit wird dem zunehmenden Interesse der Patienten Rechnung getragen, die immer öfter komplementärmedizinische Methoden als Ergänzung zur Schulmedizin einfordern. Die Absolventen dieser Weiterbildungen sind fit für die sich verändernden Anforderungen im Gesundheitswesen.

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) – 6 Semester, 120 ECTS

TCM betrachtet Körper, Seele und Umwelt als individuelle Einheit und folglich wird auch Krankheit als Zusammenspiel aus objektiven Befunden und dem Beschwerdemuster gesehen. Der Master-Lehrgang ist NUR Ärzten zugänglich und bietet eine intensive fachliche Auseinandersetzung mit dem Gebiet der Traditionellen Chinesischen Medizin als optimale Ergänzung und interdisziplinäre Erweiterung zur schulmedizinischen Ausbildung. Seit 2018 erhalten Mediziner zusätzlich zum akademischen

Titel „Master of Science“ (MSc) die beiden ÖÄK-Diplome (Österr. Ärztekammer-Diplome) für Akupunktur sowie für Chinesische Diagnostik und Arzneimitteltherapie. Der nächste Lehrgang startet im Wintersemester 2020/21.

Traditionelle Chinesische Gesundheitspflege (TCG) – 6 Semester, 140 ECTS

Diese Ausbildung ist für ALLE Angehörigen von Gesundheitsberufen offen und vermittelt neben den Grundlagen der Chinesischen Medizin ein ergänzendes Angebot an präventiven und therapeutisch-unterstützenden Ansätzen. Dazu zählen die Grundlagen der Phytotherapie (Pflanzenheilkunde), Diätetik mit Ernährung nach den 5 Elementen, Qi Gong, Meridianlehre und Tuina. Die Weiterbildung startet mit Wintersemester 2020/21 und bietet ebenso den Abschluss mit dem akademischen Titel „Master of Science“ (MSc). Dieser praxisnahe, beruflich gezielte Lehrgang bietet Absolventen eine hohe qualifizierte, fachliche und wissenschaftlich fundierte Zusatzausbildung für zukünftige Herausforderungen im Gesundheitsbereich.

Natural Medicine – 6 Semester, 120 ECTS und Evidenzbasierte Phytotherapie für Ärzte – 2 Semester, 20 ECTS

Diese Weiterbildungen bieten die Möglichkeit, tradiertes Wissen komplementärmedizinischer Methoden mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu kombinieren und zu vertiefen. Der Lehrgang Natural Medicine vermittelt die fächerübergreifende Anwendung verschiedenster naturheilkundlicher Methoden und ist Angehörigen von Gesundheitsberufen und Medizinern zugänglich. Das einjährige Certified Program zur Phytotherapie richtet sich exklusiv an Ärzte und Pharmazeuten. Die Fachgebiete Pharmakognosie und Rezepturenlehre stehen ebenso wie Zusammensetzung, Wirksamkeit und verschiedenste Darreichungsformen von Phytopharmaka im Fokus der Ausbildung. Der Lehrgang wurde von der ÖÄK akkreditiert und startet wieder im Sommersemester 2020.

Weitere Lehrgänge in den Bereichen **Garten-therapie** und **Osteopathie** (Start Sommersemester 2020) runden das komplementärmedizinische Bildungsangebot für die verschiedensten Berufsgruppen ab. ::

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte

direkt an das Zentrum:

Tel.: +43 2732 893-2691

tcm@donau-uni.ac.at

www.donau-uni.ac.at/ztcm

